
Die Hilfsschule in Rostock (Mecklenburg).

Von H. Borchert.

Die Hilfsschule in Rostock erhielt bei ihrer Gründung zu Ostern 1908 den Namen Marienschule. Sie hat Augustenstraße 107 ein eigenes Gebäude mit geräumigem Spielplatz und schönem Schulgarten und liegt ziemlich in der Mitte der Stadt.

Zunächst wurde die Schule mit 67 Kindern in 3 Klassen eröffnet. Knaben und Mädchen werden gemeinsam unterrichtet. Da sich in den folgenden Jahren die Anmeldungen zur Marienschule häuften, so mußte man an eine Vergrößerung denken. Im Jahre 1910 wurden 2 weitere Klassen in einem Pavillon eingerichtet. Es werden jetzt 120 Kinder in 5 Klassen unterrichtet; doch hat man bereits die Einrichtung einer 6. Klasse ins Auge gefaßt.



Hilfsschule in Rostock.